Ressort: Gesundheit

Organspende-Skandal: CDU-Gesundheitsexperte fordert harte Konsequenzen

Berlin, 02.01.2013, 15:57 Uhr

GDN - Angesichts des neuesten Skandals um Manipulationen bei Organtransplantationen am Leipziger Universitätsklinikum hat der gesundheitspolitische Sprecher der Unionsfraktion, Jens Spahn (CDU), Konsequenzen verlangt. "Manipulationen, um auf der Warteliste nach oben zu kommen, können für andere Patienten, die dringender auf ein Organ warten, das Todesurteil sein. Das muss mit aller Konsequenz geahndet, geächtet, bestraft und für alle Zukunft vermieden werden", sagte Spahn der "Rheinischen Post" (Donnerstagausgabe).

Die Leipziger Staatsanwaltschaft prüft derzeit, ob genügend Hinweise für eine Straftat vorliegen. Am Dienstag war bekannt geworden, dass bei einer erheblichen Anzahl von Patienten, die auf ein Spenderorgan warteten, die Krankendaten gefälscht wurden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-5088/organspende-skandal-cdu-gesundheitsexperte-fordert-harte-konsequenzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619